

Umsetzung der vorgeschriebenen und empfohlenen Hygienemaßnahmen an der Albert-Schweitzer-Schule

Verhalten auf dem Gelände

- Die Grundregeln sind: Abstand halten. Kontakt meiden. Tragen eines Mund- und Nasenschutzes. Händewaschen. Desinfizieren. Lüften.
- Eltern verabschieden Ihre Kinder am Schulhoftor. Das Schulgebäude ist nur für den Unterrichtsbetrieb geöffnet.
- Die Kinder kommen pünktlich zur verabredeten Zeit in die Schule und verlassen das Schulgelände direkt. **Auf dem Schulhof darf nicht weitergespielt werden, da sich dort keine Aufsicht aufhält.**
- Zuerst waschen sich alle Kinder im Klassenzimmer die Hände. Den Ablauf organisiert die Klassenlehrkraft.
- Alle Klassen- und Fachräume sind mit Seifenspender und Einweghandtüchern ausgestattet.

Schutzmasken

- Auf dem Gelände und in den Gebäuden ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.
- **Entsprechende Schutzmasken sind vorzugsweise mitzubringen.**
- Zur **Reserve** und für den **Notfall** hat die Schule von der Stadt Heidelberg Schutzmasken zur Verfügung gestellt bekommen.
- Wir tragen den Mund-Nasenschutz beim „Stehen und Gehen“. Während der Stillarbeit am Sitzplatz darf die Maske abgenommen werden. Zum Ablegen am Tisch bringt jedes Kind eine ausreichend große Box ohne Deckel mit. Dies kann z.B. ein sauberer Lebensmittelkarton, o.ä. sein.

Abstandsregelungen

- Abstandsregeln gelten in Bezug auf andere Jahrgangsklassen, den Kindern zu den Lehrkräften und den Erwachsenen untereinander.
- Durch den zeitlich gestreckten Schulbeginn werden Anhäufungen vermieden.
- Dezentrale Eingänge verhindern zusätzlich eine Durchmischung der Gruppen.
- In den Treppenhäusern und Fluren markieren Richtungspfeile die Laufwege. Hier gilt ein „Rechtslaufsystem“, um Begegnungen zu reduzieren.
- Am Ende des Unterrichts werden die Klassen nacheinander aus dem Haus entlassen.

Klassenraumhygiene

- Ein regelmäßiger und intensiver Luftaustausch wird durch Querlüften nach spätestens 45 Minuten erreicht. Wenn es die Außentemperatur zulässt, können Fenster auch ganz geöffnet bleiben.

- Räume, in den gesungen wird, müssen intensiver und spätestens nach 20 Minuten gelüftet werden.

Reinigung

- Die Reinigung der Gebäude wird intensiviert. Dies gilt unabhängig von den sanitären Anlagen und Verkehrsflächen insbesondere für Handläufe, Türklingen und Lichtschalter.
- Die Tische in den Klassenräumen werden täglich zwischen den beiden Gruppen von den Lehrkräften desinfiziert. Alle Räume werden nachmittags intensiv gereinigt.

Toiletten

- Auch hier geben Richtungspfeile und Markierungen Hilfen für das Einhalten der Abstandsregel.
- Für jede Klassenstufe werden ein Waschbecken und eine Toilette zur Nutzung markiert.

Pausen

- Der Schulhof wird in vier Bereiche – je einen pro Klassenstufe- aufgeteilt und die Aufsicht durch die Lehrkräfte der jeweiligen Stufe abgedeckt.

Kommunikation

- Um Warteschlangen und Ansammlungen zu vermeiden und die direkte Begegnung auf das Notwendigste zu reduzieren, sollen soweit eben möglich Anliegen per Telefon oder Mail an die entsprechenden Personen gerichtet und Termine vereinbart werden.
- Eltern halten sich nicht auf dem Schulgelände auf und bilden auch keine Gesprächsgruppen.

Lehrerzimmer

- Möglichkeiten zum Händewaschen und zur Handdesinfektion befinden sich in der Küche des Lehrerzimmers und auf den Lehrer*innen-Toiletten.
- Im Kopierraum darf sich nicht mehr als eine Person aufhalten.
- Mittel/Tücher zur Flächendesinfektion stehen im Lehrerzimmer bereit.
- Schüler*innen sollen nicht vor den Lehrerzimmern warten und Lehrkräfte abpassen.

10.09.2020

Anja Schmidt